

Presseinformation

16. Januar 2014

Neue Hochschulkooperation zur IT-Sicherheitsforschung

Fachhochschule St. Pölten beteiligt sich an COMET-Zentrum

Die Fachhochschule St. Pölten ist neuer wissenschaftlicher Partner im COMET-Zentrum SBA II (Secure Business Austria) der SBA Research GmbH der Technischen Universitäten Wien und Graz sowie der Universität Wien und der Wirtschaftsuniversität Wien. Das Kooperationsabkommen stärkt den Forschungsfokus der FH St. Pölten zum Thema IT-Sicherheit und führt zu einem Ausbau der Kontakte zwischen Forscherinnen und Forscher sowie Unternehmen. „Für uns ist die enge Zusammenarbeit zwischen Lehre und Forschung sehr wichtig. Unser Institut für IT-Sicherheitsforschung kann diese Verbindung durch die Kooperation mit SBA Research noch weiter stärken“, meint Johann Haag, Vizerektor der FH St. Pölten und Leiter der Studiengänge für IT Security und Information Security.

Geplant sind neben gemeinsamen Forschungsprojekten die Nutzung gemeinsamer Ressourcen und die Erschließung neuer Themenfelder. „Ich freue mich, dass die FH St. Pölten wissenschaftlicher Partner bei SBA Research geworden ist. Die FH St. Pölten ist österreichweit für ihre hohe Qualität bekannt, und auch die räumliche Nähe zwischen Wien und St. Pölten erleichtert den Ausbau gemeinsamer Forschungsaktivitäten“, so Edgar Weippl, wissenschaftlicher Leiter von SBA Research.

SBA Research ist ein industrielles Forschungszentrum für IT-Sicherheit. SBA II ist innerhalb der SBA Research GmbH ein sogenanntes K1-Zentrum im Rahmen des österreichischen Kompetenzzentrenprogramms COMET (Competence Centers for Excellent Technologies) der Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft FFG. Geforscht wird bei SBA Research vor allem in den Themenbereichen Governance, Risiko und Regelkonformität, Datensicherheit und Privatsphäre, Codierung und Codeanalyse sowie Hardware und Netzwerk-Sicherheit. Zielgruppe sind große, mittlere und kleine Unternehmen sowie Privatpersonen. Im Zentrum steht die praktische Anwendung.

Nähere Informationen: Fachhochschule St. Pölten, Mag. Mark Hammer, Telefon 02742/313228-269, e-mail mark.hammer@fhstp.ac.at oder FH-Prof. Dipl. Ing. Johann Haag, Telefon 02742/313228-631, e-mail johann.haag@fhstp.ac.at,

Presseinformation

<http://www.fhstp.ac.at/>.